

Föhrenblick

Mitteilungsblatt der Neunforner Gemeinden · Mai 2023





Evang. |
Kirchgemeinde
Neunforn | 8526 Oberneunforn



SCHULGEMEINDE NEUNFORN

IMPRESSUM

Der Föhrenblick (Mitteilungen aus den Gemeinden Neunforn) erscheint zwölfmal jährlich.

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Neunforn
Bachstrasse 2
8526 Oberneunforn
058 346 18 18
kanzlei@neunforn.ch

Redaktioneller Teil,
Layout und Grafik:
Jenny Buser
Corinne Lang
Stefanie Egli
foehrenblick@neunforn.ch

Redaktionsschluss der nächsten
Ausgabe:
15. Mai 2023

Titelblatt:
"Mai",
fotografiert von:
Claude Besançon

Druck:
Witzig Druck AG
Marthalen

Auflage:
560

Der neue Schulbus und mehr Schulraum

An der Schulgemeindeversammlung vom 29. März wurde das Budget 2023 und die Rechnung 2022 abgenommen. Ich danke Ihnen noch einmal für Ihr Vertrauen!

Ebenfalls wurde dem Kauf des neuen Schulbusses zugestimmt. Auch dafür herzlichen Dank!

Der neue Bus ist seit Ostern auf den Strassen von Neunforn unterwegs. Und ja...Sie haben richtig gesehen, er ist weiss!

Im Anschluss an die Versammlung haben wir über den neu benötigten Schulraum informiert. Wir brauchen auf das Schuljahr 2024 mehr Schulraum.

Auch für die schulergänzende Kinderbetreuung braucht es mehr Raum. Wir suchen nach einer guten Lösung und werden Sie wieder informieren.

Im Namen der Schulbehörde möchte ich dem neuen Gemeindepräsidenten Reto Frehner, der neu gewählten Gemeinderätin Melanie Meier und dem gesamten Gemeinderat herzlich zur Wahl gratulieren.

Bis zu den Sommerferien steht noch einiges auf dem Programm. Das Altpapier wird eingesammelt, verschiedene Schulreisen werden stattfinden, die Projektwoche zum Thema Chügelibahn, Schulschluss, Zeugnisse und so weiter.

Die Zeit vergeht so schnell...

Geniessen wir die ersten warmen Tage in diesem Frühling! Staunen wir wie alles wächst und blüht, wie die Natur erwacht.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühling!

Conny Hartmann
Präsidentin, VSG Neunforn
Volksschulgemeinde Neunforn

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf

Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanität	144
Vergiftungszentrale	145
Dargebotene Hand	143

Wasser

Sandro Burri
079 775 79 08

Strom

058 346 18 08

Todesfall

Erika Winterhalter
052 745 12 25
079 587 84 26

Der Gemeinderat hat sich neu konstituiert

Der Gemeinderat hat an seiner letzten Sitzung die Konstituierung für die neue Amtsperiode vom 1. Juni 2023 bis 31. Mai 2027 in der neuen Zusammensetzung beschlossen.

Der neu gewählte Gemeindepräsident Reto Frehner übernimmt von Benjamin Gentsch das Ressort Finanzen und Liegenschaften. Zudem wird er Sitz in der Planungskommission einnehmen und neu als Delegierter bei der Regio Frauenfeld fungieren. Melanie Meier-Hälg übernimmt als neu gewählte Gemeinderätin das Ressort Gesundheit und Soziales von Margrith Wigholm. Dazu gehören neben dem Vorsitz der Fürsorgekommission und der Arbeitsgruppe familien- und schulergänzende Kinderbetreuung noch weitere Einsitze in Fachgruppen und Kommissionen.

Der Gemeinderat

Gemeindepräsidium / Finanzen / Liegenschaften

Reto Frehner

Vizepräsident/Stv.: Stefan Birchler

Ressort Entsorgung / öffentlicher Verkehr / Kultur

Stefan Birchler

Ressort Werke

Herbert Büttiker

Ressort Sicherheit und Umwelt

Sandra Pfister

Ressort Land- und Forstwirtschaft / Strassen

Florian Koch

Ressort Bauen und Planen

Roman Kühne

Ressort Gesundheit und Soziales

Melanie Meier-Hälg

Gemeindestammtisch vom 13. Mai

Der Gemeindepräsident Benjamin Gentsch und Gemeinderätin Sandra Pfister (Sicherheit und Umwelt) empfangen Sie gerne von 10.30 Uhr bis ca. 12.00 Uhr zum gemeinsamen Austausch. Der Stammtisch findet im Sitzungszimmer Gemeindehaus, Bachstrasse 2, 8526 Oberneunforn statt.

Der Gemeindestammtisch wird auch unter unserem neuen Gemeindepräsidenten Reto Frehner wie bisher weitergeführt. Die neuen

Daten werden wie gewohnt im Föhrenblick, an den Anschlagkästen, auf der Homepage und in der Regio Frauenfeld-App publiziert.

Kommen Sie doch vorbei! Wir freuen uns auf interessante Gespräche und Diskussionen.

Der Gemeinderat

**Rechnungsgemeindeversammlung
Politische Gemeinde Neunforn
(mit Verabschiedungen, Festwirtschaft und Unterhaltung)
31. Mai 2023
Gemeindehausplatz Oberneunforn**

Information zur Prämienverbilligung

Im Februar wurden die Anträge für die individuelle Prämienverbilligung 2023 verschickt. Das unterzeichnete Formular ist spätestens bis zum 31. Dezember 2023 bei der Krankenkassenkontrollstelle Neunforn einzureichen. Wird das Formular nicht bis zum 31. Dezember 2023 eingereicht, verfällt der Anspruch auf die Prämienverbilligung 2023 vollumfänglich.

Grenzgänger/innen und Kurzaufenthalter/innen erhalten den Antrag nicht automatisch zugestellt. Sie müssen bei der zuständigen Gemeindestelle einen Antrag auf Prämienverbilligung stellen. Verwirklichungszeitpunkt für die Geltendmachung der Prämienverbilligung ist der 31. Dezember 2023. Kurzaufenthalter/innen, die sich über das Jahresende im Kanton aufhalten, müssen pro Jahr einen Antrag stellen. Wird die Einreichfrist verpasst, ist eine Neubemessung ausgeschlossen.

Wer hat Anspruch auf Prämienverbilligung

Für die Berechtigung massgebend sind die persönlichen Verhältnisse am 1. Januar 2023. Nach diesem Stichtag geborene sowie aus dem Ausland oder einem anderen Kanton zuziehende Personen sind erst im Folgejahr bezugsberechtigt. Bei Bezüger/innen von Ergänzungsleistungen wird die EL-Prämienpauschale direkt vom Sozialversicherungszentrum Thurgau an die Krankenkasse überwiesen. In diesen Fällen ist kein Antrag einzureichen.

Berechnungsgrundlage

Grundlage für die Berechnung der Prä-

mienverbilligung 2023 sind die provisorischen Steuerdaten per 1. Januar 2023. Massgebend ist die provisorische einfache Steuer der satzbestimmenden Faktoren. Beträgt die einfache Steuer weniger als Fr. 800.00, besteht ein Anspruch. Bedingung für die Ausrichtung der Prämienverbilligung 2023 an Kinder ist, dass die provisorische einfache Steuer Fr. 1'600.00 nicht übersteigt. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem CHF 0.00 nicht übersteigen.

Neubemessung

Wurde im Vorjahr nicht automatisch ein Antragsformular zugestellt, oder können nachträglich veränderte wirtschaftliche Verhältnisse nachgewiesen werden, kann innerhalb von 30 Tagen ab rechtskräftiger Feststellung der veränderten Verhältnisse eine Neubemessung der Prämienverbilligung beantragt werden, insbesondere gestützt auf:

1. die definitive Steuerschlussrechnung
2. die EL-Rückforderungsverfügung
3. den Entscheid zum Bezug von Sozialhilfe
4. den Entscheid über die Neuberechnung der Quellensteuer

Wird die Frist verpasst, verfällt ein allfälliger Anspruch vollumfänglich.

Krankenkassenkontrollstelle

Publikation Baubewilligungen März / April 2023

Blum D. + R., Unterdorf 6,
8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2005
(Unterdorf 8, Niederneunforn)
Neubau Mehrfamilienhaus, Abbruch Schopf,
Erstellung PV-Anlage auf best. Dach

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

Kappeler Christian, Niederneunforn
Kappeler Reto, Niederneunforn

Wegzug

Berghella Valentina, Niederneunforn

Alles Gute!

Geburten

21.01.2023

Arbenz Lia Noa, Tochter des Arbenz Joschija & der Arbenz Sara, Niederneunforn

27.02.2023

Gredig Oskar, Sohn des Gredig Mathias & der Weiss Angela, Oberneunforn

Mahlzeitendienst Thur-Seebach Auch etwas für Sie?

Die politischen Gemeinden sind verpflichtet, einen Mahlzeitendienst für Einwohnerinnen und Einwohner anzubieten, die vorübergehend oder dauernd nicht in der Lage sind, die Mahlzeiten selbst zu kochen. Die Gemeinden Herdern, Hüttwilen, Neunforn, Uesslingen-Buch und Warth-Weiningen haben sich für diese Aufgabe im Mahlzeitendienst Thur-Seebach zusammenschlossen.

Dank dieser Dienstleistung können viele ältere Menschen länger in ihrer gewohnten Umgebung wohnen bleiben.

Engagierte freiwillige Fahrerinnen und Fahrer liefern die Mahlzeiten direkt Nachhause. Zuhause essen ist einfach am schönsten und schmeckt am besten! Die Mahlzeiten werden vom Alters- und Pflegezentrum Stammatal zubereitet und beinhalten Suppe, Salat, Hauptgang und Dessert.

Möchten Sie noch mehr wissen?

Mahlzeitendienst Thur-Seebach

Telefon: 058 346 06 55

E-Mail: mahlzeitendienst@thur-seebach.ch

Leiter/in Steueramt (40%) und Leiter/in Einwohnerkontrolle und AHV-Zweigstelle (30%) gesucht



Da die jetzige Stelleninhaberin Mutterfreuden entgegenblickt, suchen wir per **1. Juli 2023 oder nach Vereinbarung** einen/eine

Leiter/in Steueramt (40 %) und
Leiter/in Einwohnerkontrolle und
AHV-Zweigstelle (30 %).

Das detaillierte Stelleninserat finden Sie unter www.neunforn.ch.

Wenn Sie sich von dieser interessanten Aufgabe angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an: Gemeindegkanzlei Neunforn, Bachstrasse 2, 8526 Oberneunforn oder per E-Mail an kanzlei@neunforn.ch.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger:

Vielen herzlichen Dank für Ihr Vertrauen, welches Sie mir mit Ihrer Stimme zum neuen Gemeindepräsidenten ausgedrückt haben. Ich freue mich auf die verantwortungsvolle Aufgabe, welche ich mit grossem Respekt, Demut und Freude ausüben werde.

Ein besonderer Dank geht an meine Frau Monika und unsere beiden Kinder Gian und Elin für die grossartige Unterstützung. Ebenso möchte ich mich bei Geri Wiesmann für die wohlwollenden Worte und die Wahlempfehlung bedanken. Auch für die vielen guten Gespräche auf der Strasse, die Glückwünsche und Erwartungen welche ich von der Bevölkerung entgegennehmen durfte, danke ich ganz herzlich. Beni Gentsch danke ich recht herzlich, dass er sich immer Zeit genommen hat und nimmt, um mir meine vielen Fragen offen, ehrlich und direkt zu beantworten. Für die Überraschung mit dem Maibaum, welcher bereits bei uns zu Hause platziert war, als wir von der Wahl nach Hause gekommen sind, möchte ich mich bei Dani Gentsch, Paul Koch und den weiteren Helfern bedanken.

Die klaren Wahl-Resultate des gesamten Gemeinderates freuen mich ausserordentlich und stimmen mich sehr positiv und zuversichtlich. Nun liegt es an mir und dem Gesamtgemeinderat, das entgegengebrachte Vertrauen zu bestätigen und zu festigen. Jedoch brauchen wir dafür auch Sie liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Neunforn, denn Vertrauen können wir nur zusammen aufbauen und stärken.

Ich freue mich auf die neue Herausforderung, welche für mich am 1. Juni 2023 beginnt und bis dahin gilt es für mich, möglichst viel vom jetzigen Team aufzusaugen und zu lernen. Ich bin mir bewusst, dass nicht immer alles zum Wohle aller entschieden werden kann und dass das auch Unverständnis auslösen kann und wird. Aber gerade in solchen Situationen wünsche und

erhoffe ich mir von uns allen, dass dies sachlich und den Fakten entsprechend besprochen und akzeptiert werden kann. Es ist mir ein Anliegen Sie wissen zu lassen, dass Sie jederzeit auf mich und den Gesamtgemeinderat zukommen dürfen, wenn der Schuh drückt. Probleme können nur gemeinsam gelöst werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen noch einen schönen Frühling, und ich freue mich auf die kommende Zeit.

Reto Frehner



KONFIRMATION



Wir laden Sie alle herzlich zur Konfirmation am Sonntag, 7. Mai 2023, um 9.30 Uhr in der Kirche Oberneunforn ein.

Die Konfirmandin und die Konfirmanden haben den Gottesdienst mit Konfbegleiterin Sabrina Koradi und Pfarrer Beat Müller vorbereitet. Begleitet werden sie von Michael Lüchinger mit der Panflöte und Andrea Schefer am Piano und der Orgel. Anschliessend an den Gottesdienst wird ein Apéro offeriert.

Konfirmiert werden:

**Leon Brönnimann, Oberneunforn
Sarah Ehrensperger, Oberneunforn
Maximilian Häfelfinger, Oberneunforn
Leon Lanz, Niederneunforn
Florian Umlauf, Oberneunforn**

Wir wünschen euch von Herzen einen frohen Festtag und Gottes Segen für euren Lebensweg!

Pfarrer Beat Müller, Sabrina Koradi und Kirchenvorsteherschaft

Gottesdienste

Sonntag, 7. Mai, 09.30 Uhr

Konfirmation in Oberneunforn
Konfirmanden und Konfteam
Pfarrer Beat Müller
Musik: Michael Lüchinger (Panflöte)
Andrea Schefer (Piano und Orgel)
anschliessend Apéro

Sonntag, 14. Mai, 09.30 Uhr

Musikalischer Gottesdienst zum Muttertag
in Oberneunforn
Pfarrer Beat Müller
Musik: Oldies Handorgelrunde

Donnerstag, 18. Mai, 19.00 Uhr (Auffahrt)

Konzertgottesdienst am Abend
in Oberneunforn
Pfarrer Beat Müller
Musik: Männerchor Oberneunforn

Sonntag, 21. Mai, 09.30 Uhr

Gottesdienst in Oberneunforn
Laienpredigerin Barbara Abegglen
Musik: Peter Schmid (Orgel)

Samstag, 27. Mai, 13.00 Uhr

Hochzeitsfeier in der Bergkirche Hallau
Bianca Wiesmann und Dominik Gasser
Pfarrer Beat Müller

Sonntag, 28. Mai, 09.30 Uhr (Pfingsten)

Abschieds- und Begrüssungs-Gottesdienst
in Oberneunforn
Pfarrer Beat Müller und Marcel Plüss
Musik: Annelies Dumelin (Orgel)
Tobias Ruckstuhl (Trompete)
anschliessend Apéro

Kollekten:

Im Mai sammeln wir für die Kinderkrebs-
hilfe (ausser am 7. Mai bestimmen die
Konfirmanden die Kollekte und am 14. Mai
der Kirchenrat)

Im März durften wir Fr. 950.- für die Mis-
sion am Nil und Fr. 100.- für bedrängte und
verfolgte Christen überweisen.

Gottesdienste Juni

Sonntag, 4. Juni, 09.30 Uhr

Gottesdienst in Niederneunforn
Pfarrer Marcel Plüss
Musik: Christof Rimle (Orgel)
anschliessend Kirchenkaffee

Veranstaltungen

Konfirmanden

Samstag, 6. Mai, 09.30 Uhr

Hauptprobe, Kirche Oberneunforn

Sonntag, 7. Mai, 09.30 Uhr

Konfirmation, Kirche Oberneunforn

Mittagstisch 65plus

Donnerstag, 11. Mai, 12.00 Uhr

im Schloss, Anmeldungen gerne bis Diens-
tag 9. Mai an Esther Gredig 079 465 92 19

Frauenmorgen

Mittwoch, 17. Mai, 09.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Oberneunforn

Ganztagesausflug 65plus

Donnerstag, 1. Juni s. Hinweis Seite 11

Konzert im Pfarrgarten

Freitag, 2. Juni, 20.00 Uhr

Konzert mit dem Ensemble "Clarobello"
in der Kirche Oberneunforn, anschliessend
Apéro im Pfarrgarten

Freud und Leid aus der Kirchgemeinde

Am 2. April durften wir **Paul Sepp Koch** aus
Oberneunforn taufen. Wir wünschen der
ganzen Familie Gottes Segen.

Am 21. März mussten wir Abschied nehmen
von **Jakob Ammann-Brack**.

Gestorben am 12. März. Wohnhaft gewesen
in Frauenfeld.

Am 14. April mussten wir Abschied nehmen
von **Jakob Brack-Gonzenbach**.

Gestorben am 22. März. Wohnhaft gewesen
in Oberneunforn.

Wir wünschen den Angehörigen von Herzen
Gottes Trost.

KONTAKTE

Präsidium: Esther Gredig

Tel. 079 465 92 19

megre@bluewin.ch

Pfarramt: Pfarrer Beat Müller

Tel. 052 745 12 13

pfarramt-neunforn@bluewin.ch

www.evangelisch-neunforn.ch

Besondere musikalische Gottesdienste



Fröhlicher Muttertags-Gottesdienst
mit den Oldies Handorgelfründe

Sonntag, 14. Mai um 9.30 Uhr

Abendlicher Konzertgottesdienst
mit dem Männerchor Oberneunforn

Auffahrt, 18. Mai um 19.00 Uhr

Festlicher Abschieds- und Begrüssungs-
Gottesdienst mit Trompete & Orgel

Pfingstsonntag, 28. Mai um 9.30 Uhr

Lange Nacht der Kirchen:

Eine kleine Nachtmusik

Im Rahmen der «Langen Nacht der Kirchen» laden wir Sie herzlich zu einem abendlichen Konzert mit dem bekannten Ensemble «Clarobello» ein.

Es sind Stücke von Bach, Mozart bis zur
Moderne zu hören.

Freitag, 2. Juni 2023 um 20.00 Uhr

in der Kirche Oberneunforn

Anschliessend Apéro im Pfarrgarten

Komme was Wolle

Unter diesem Motto treffen sich strick- und häkelbegeisterte Frauen über die Wintermonate. Mit viel Herzblut werden in gemütlicher Runde verschiedenste Unikate hergestellt (Pullover, Jäckli, Socken, Babyartikel, Topflappen usw...).

Durch den Verkauf der gelungenen Arbeiten, konnte im letzten Jahr über Fr. 1000.- an die Winterhilfe Thurgau und Gestricktes an Bedürftige im In- und Ausland gespendet werden.

Wir freuen uns, Ihnen unsere neuste Kollektion am 13. Mai an der «Dorfete» anbieten zu können.



Mit bestem Dank an die Strickerinnen und die Kundschaft.

Text und Foto: Esther Gredig

Neubesetzung Pfarrstelle – nächste Schritte

Liebe Interessierte unserer Kirchgemeinde

Die Kirchenvorsteherschaft hat in einer Aufsichtskommissionsitzung die nächsten Schritte für die Neubesetzung der Pfarrstelle besprochen.

Die Kirchenvorsteherschaft wird eine Pfarrwahlkommission mit Vertretungen aus der KIVO, den Mitarbeitenden und Kirchenbürgern / Kirchenbürgerinnen aus jedem Ortsteil der Gemeinde Neunforn zusammenstellen. Dabei achten wir darauf, dass auch unterschiedliche Generationen und beide

Geschlechter angemessen vertreten sind.

Die vorgeschlagenen Personen müssen an einer „ausserordentlichen“ Kirchgemeindeversammlung gewählt werden. Erst danach kann die Pfarrwahlkommission ihre Arbeit aufnehmen.

Text: Maja Scheurer

Neu - Sekretariat Kirchgemeinde



Ab sofort steht unserer Kirchgemeinde ein Sekretariat zur Verfügung, geführt von Maja Scheurer.

Das Sekretariat ist unter anderem die Anlaufstelle für Anfragen, Raumreservierungen und weitere Anliegen. Maja Scheurer nimmt diese entgegen, bearbeitet sie soweit möglich direkt oder leitet sie an die zuständige Stelle weiter.

In der Regel ist das Sekretariat jeweils am **Dienstagvormittag von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr** besetzt.

Während den Abwesenheiten steht ein Telefonbeantworter zur Verfügung oder es kann der Mail-Kontakt gewählt werden.

Text: Maja Scheurer, Foto: Martina Häfelfinger

KONTAKT

Sekretariat Kirchgemeinde
Maja Scheurer
Kirchgasse 4b
8526 Oberneunforn

Tel. 052 740 29 56

sekretariat-neunforn@bluewin.ch

Kreuz und Quer 65 plus; Ausflug an den Hallwilersee am Donnerstag, 1. Juni

Wir fahren mit dem Apfelcar ab Neunforn zum Schloss Heidegg, hoch über dem Baldeggersee, wo wir durch den wunderschönen Rosengarten schlendern. Nach dem Mittagessen in Hallwil geniessen wir auf einer einstündigen Schifffahrt die Gegend um den Hallwilersee.



Abfahrt:

08. 05 Uhr Niederneunforn Bushaltestelle

08. 15 Uhr Oberneunforn Kirche

Rückkehr: ca. 18. 15 Uhr

Preis pro Person: Fr. 85.- (exklusiv Getränke). Der Betrag wird auf dem Ausflug eingezogen.



Anmeldung bitte bis am 15. Mai 2023 an;
Maja Scheurer, Herrengasse 14, 8526 Oberneunforn, 044 401 43 62
maja.scheurer@bluewin.ch

Name(n) und Vorname(n): _____

Adresse: _____

Tel.-Nr. _____ Einstiegsort: _____

Ich esse vegetarisch: _____

Text: Maja Scheurer

Osterweg vom Fiire mit de Chind



Pauli versteckte in der Nacht Geschenke für seine Familie und Freunde zum Osterfest. Dabei hat er sich selbst total vergessen. Es durfte doch niemand wissen, dass er der Osterhase war, der alles versteckt hat. Als er denkt, sein Geheimnis fliegt auf, erhält er auf wundersamerweise auch ein Osternest.

Bei jedem der 12 Posten konnte man einen Teil der Geschichte «Frohe Ostern, Pauli» lesen und ein Ei aus Papier mitnehmen. Diese konnte man am Schluss beim Basteltisch in der Kirche fantasievoll gestalten. Viele kreative und tolle Ergebnisse sind dabei entstanden.

Der Osterweg musste dieses Jahr zwei-

mal ausgelegt werden. Ein Sturm fegte bereits am ersten Wochenende mit hoher Geschwindigkeit dem Pauli hinterher und viele Posten wurden zerstört. Per Express wurde alles noch einmal kopiert, laminiert, in Kisten neu verpackt und wieder an Ort und Stelle gebracht.

Der Osterweg war ein voller Erfolg: Viele Kinder, Nüfemerinnen und Nüfemer besuchten den ca. 40 minütigen Osterweg und konnten die Geschichte, das Wetter und die Aussicht in vollen Zügen geniessen. An dieser Stelle möchten wir uns noch von Herzen für all die Fotos bedanken, die uns erreichten!

Text : Melanie Haldemann, Fotos: eingesandt

Ostergottesdienst mit Klarinette und Orgel



links: Kinder mit gebasteltem Schmetterling
rechts: Die Musikerinnen Silvia Umlauf und Theresia Müller

Am Ostersonntag fand ein fröhlicher Familiengottesdienst mit der Geschichte der Osterraupe statt. Musikalisch begleitet haben Silvia Umlauf an der Klarinette und Theresia Müller an der Orgel.

Text : Stefanie Egli, Fotos: Esther Gredig

Einsetzung von Roland Häfliger als neuer Gemeindeleiter

Die Pfarrei St. Anna Frauenfeld erhält mit Roland Häfliger eine neue Gemeindeleitung. Wir laden Sie herzlichst ein zum Einsetzungsgottesdienst unseres neuen Pfarrers am Sonntag, 14. Mai 2023, um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Nikolaus in Frauenfeld sowie zur anschließenden gemeinsamen Feier!



Festprogramm vom Sonntag, 14. Mai:

- 10.30 Uhr Einsetzungsgottesdienst mit Apéro
- 12.30 Uhr Mittagessen im Pfarreizentrum
- 13.30 Uhr offizielle Reden/Ansprachen
Bastel-, Kreativ- und Spielangebot für Kinder und Jugendliche
- 15.00 Uhr gemeinsamer Spaziergang in unser Bistro «Zur Alten Kaplanei» mit Ausklang bis 17 Uhr

Wir bitten um eine frühzeitige Anmeldung zum Mittagessen. Es erleichtert uns die Planung – vielen Dank!

Kirchgemeinderat FrauenfeldPLUS

Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt im Iselisberg

Wir feiern Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 18. Mai um 10 Uhr mit einem Gottesdienst in der freien Natur beim Kreuz im Iselisberg. Die Musikgesellschaft Uesslingen wird die Feier mit seinem Spiel bereichern. Bei ungünstiger Witterung wird der Gottesdienst in der Paritätischen Kirche Uesslingen stattfinden. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern.

Pfarrei St. Anna Frauenfeld



In der freien Natur im Iselisberg feiern wir auch dieses Jahr Christi Himmelfahrt.
Foto: Michèle Rova

Agenda

Donnerstag, 4. Mai, 19.30 Uhr

Maiandacht der Frauengemeinschaft St. Anna, Klösterli, Frauenfeld

Mittwoch, 10. Mai

Pilgerwanderung der Spaziergruppe auf dem Jakobsweg

Donnerstag, 11. Mai, 20.00 Uhr

Maiandacht der ökumenischen Frauengemeinschaft Warth-Weiningen, Kirche St. Martin, Warth

Ausblick



Lesenacht

Am 10. Februar führten wir an der Primarschule Neunforn die dritte Lesenacht durch – dieses Mal wieder mit Übernachtung.

Für den ersten Teil der Lesenacht waren alle Eltern und Kinder der Schule eingeladen, die Lust und Zeit hatten, dabei zu sein. Das Thema der Lesenacht waren Bilderbuchhelden. Nach einem kleinen Theater von Kindern aus dem Bücherclub, in dem Michels Kopf in einer Suppenschüssel verschwand, hatten die Eltern und Kinder die Gelegenheit, in verschiedenen Schulzimmern bei stimmungsvoller Beleuchtung Geschichten verschiedenster Bücherhelden zu hören, konnten draussen rund um das Schulhaus herum mit der Taschenlampe verschiedene Bücherhelden entdecken oder im Schulhaus einer virtuellen Lesespur folgen. Elmar, der Hase Felix, Mama Muh, der Grolltroll, Liselotte, Michel aus Lönneberga, Pippi Langstrumpf und viele Kinderbuchhelden mehr standen im Mittelpunkt des Abends.

Nach diesem ersten Teil verabschiedeten sich die Eltern und diejenigen Kinder, die nicht im Bücherclub dabei sind. Über 20

Kinder aus dem Bücherclub freuten sich darauf, in der Turnhalle zu übernachten. Bevor es aber so weit war, musste noch Zopf Teig für das Frühstück hergestellt werden, die Kinder konnten weiterlesen und mussten sich das Guetnacht-Mümpfeli errätseln. Erst spät in der Nacht nach einer Gutenachtgeschichte wurde es dann ruhiger im Schulhaus und am nächsten Morgen sassen alle beim Frühstück mit frisch gebackenen Weggli zusammen und erzählten von den nächtlichen Abenteuern. Ein gelungener Anlass ging dem Ende entgegen.



Bild: Monika Binotto

Talentshow

Die Talentshow wurde vor drei Jahren durch das Schülerparlament eingeführt. Auch in diesem Schuljahr hat das Schülerparlament wieder tatkräftig bei der Auf-führung mitgeholfen. Alle Kinder, die gerne möchten, haben die Möglichkeit, vor der ganzen Schule ihr Talent zu zeigen. Einmal mehr durften wir einer äusserst vielfältigen Show zusehen: Von Kindern, die Witze erzählten über zwei sehr unterschiedliche Tänze zu Gymnastikvorführungen bis zum Vorspiel auf dem Schwiizer Örgeli war alles dabei. Es ist schön zu sehen, wie viele talentierte Kinder im Schulhaus ein- und ausgehen, die den Mut haben, ihr Können zu zeigen.

Zeichnungswettbewerb

Ein weiteres Projekt des Schülerparlaments war der Zeichnungswettbewerb, der im Februar über die Bühne ging und nach den Sportferien im März aufgelöst wurde. Erlaubt waren alle Sujets und alle möglichen Stifte. Das Parlament fungierte als Jury und legte für jeden Klassenjahrgang die schönste Zeichnung fest. Die Gewinnerinnen und Gewinner bekamen ein Weggli und ein Schoggistengeli, alle die mitgemacht hatten, bekamen ein Weggli. Die farbigen Resultate zieren nun für einige Wochen unsere Aula.



Projektmorgen Ostern

Am Mittwoch vor Ostern färben wir jeweils mit allen Kindern im Wald Ostereier. An drei Plätzen im Wald werden dafür Feuer entfacht, Kräuter gesucht, die Eier sorgfältig eingepackt (die Grossen helfen dabei den Kleinen) und gekocht.

Natürlich gibt es auch ein spannendes österliches Programm darum herum, bei dem man zum Beispiel wie ein Hase hüpfen oder Rüeblli knabbern darf. Auch die Kräuter, die für die Eier verwendet werden, lernen die Kinder kennen. Schliesslich können alle ihr gefärbtes Ei voller Vorfreude auf die Ostartage nach Hause bringen.



Anwendungsorientierung im Unterricht

Vielleicht kennen Sie diese Sätze, die Konfuzius zugeordnet werden:

Sage es mir, und ich werde es vergessen. Zeige es mir, und ich werde es vielleicht behalten. Lass es mich tun, und ich werde es können.

Wir haben beschlossen, in diesem Schuljahr besonders darauf zu achten, dass die Kinder immer wieder Dinge selbst tun können, dass sie anwenden können, was sie lernen und so eigene Erfahrungen machen dürfen. Diese sogenannte Anwendungsorientierung im Unterricht zeigt sich auf vielfältigste Weise. Hier ein kleiner Einblick:



Laub rechnen im Kindergarten Sonne bei Erika Isenring/ Bild: Erika Isenring



Rechnungen legen in der 1./2. Klasse von M. Joller Bild: Michael Joller



Pusteparcours bauen im Kindergarten Blume bei Anja Indermaur / Bild: Anja Indermaur

Es ist so schön in Wald und Feld

Es ist so schön in Wald und Feld
Wenn der Frühling Einzug hält.

Doch beim Spazieren durch den Wald,
da wird es mir doch heiss und kalt.

Drahtgeflecht, Schnüre, Plastik und
andre Sachen,
finden die Wald Tiere nicht zum Lachen.

Drum gehe hin und räume auf,
so war es früher immer Brauch!



Text und Bilder: Ruth Portmann

Kultur

Kunscht us Nüüfere im Wöschhüsli

Mit einem Artikel im Januarheft machten wir uns auf die Suche nach Künstlerinnen und Künstlern jeglicher Art in der Gemeinde für eine Sammelausstellung im Wöschhüsli. Der Aufruf war erfolgreich. Es haben sich fünf einheimische Künstlerinnen gemeldet.

Der Paukenschlag zur Eröffnung im Wöschhüsli ertönt am Anfang zur ebenfalls neu ins Leben gerufenen Dorfete am Samstag, 13. Mai um 13.30 Uhr. Zur Vernissage ist die ganze Bevölkerung eingeladen. Fünfmal kreatives, originelles und harmonisches Gestalten unter einem Dach!

Es ist sicher ein schöner Auftakt, vor dem Besuch der Dorfete einige beschauliche Momente im Wöschhüsli zu geniessen, bis dann gleich nebenan auf dem Gemeindeplatz das Kinderkonzert mit Laurent und Max beginnt.

Abwechslungsreiche Ausstellung

Wo bisher mit wenigen Ausnahmen nur Einzel- oder Doppelausstellungen zu sehen waren, sind es diesmal gleich eine Handvoll Kunstschaaffende, die eine Auswahl ihrer Erzeugnisse aus ihren Ateliers präsentieren. Neben Bildern in Öl, Acryl und Aquarell kann man auch originelle Skulpturen be-



Helga Rutz-Siemssen, Maria Hablützel, Hedy Gasser, Jacqueline Bär und Martina Häfelfinger (v.l.)

wundern. Es besteht auch die Möglichkeit, die Kunstwerke zu moderaten Preisen zu erwerben.

Unsere Künstlerinnen

Jacqueline Bär, seit 37 Jahren in Niederneunforn. Als Pflegefachfrau Psychiatrie versuchte sie schon immer die unterschiedlichsten Arten des menschlichen Daseins in künstlerischer Art und Weise umzusetzen. Auch der Bezug zur Umwelt sind Themen ihres Schaffens. Ihre Skulpturen und Naturbilder setzen einen spannenden Akzent in die Ausstellung.

Hedy Gasser: Die Hallauerin mit ihrem unverfälschten Schaffhauser-Dialekt ist den Neunfornern als Künstlerin schon lange ein Begriff. Als ehemalige Hochbauzeichnerin hat sie sich der exakten Wiedergabe von Gebäuden, aber auch Landschaften verschrieben. Gerne erinnern wir uns an die historische Fahrhoftrotte, die sie für das Nüfere-Heft Nr. 7 als kolorierte Tuschezeichnung erstellte.

Maria Hablützel: Die gebürtige Mexikanerin hat den Zugang zur Malerei auf Studienreisen in Europa gefunden. In den USA heimisch geworden, studierte sie klassische Malerei in Washington D.C. Seit 2001 in Oberneunforn wohnhaft, ist das Malen immer noch ihre Leidenschaft. An der Aus-

stellung gibt es neben frühen Werken auch Bilder aus der Gegenwart zu sehen. In den letzten Jahren wendet sie sich vermehrt der Aquarelltechnik zu.

Martina Häfelfinger malt und zeichnet schon seit ihrer Jugend. So wählte sie auch den Beruf einer Bildhauerin. Als Fotografin mit ihrer Firma «TinselFotografie» und Buchillustratorin ist die Künstlerin in vielen Genres zuhause. Sie bietet auch Malkurse an mit dem Ziel, das Menschen lernen, selber ihre Kreativität auszuleben. Es sind spannende und interessante Objekte zu erwarten.

Helga Rutz-Siemssen erlernte in jungen Jahren den kreativen Beruf einer Schaufensterdekorateurin, im zweiten Bildungsweg wurde sie Erzieherin. Nur für sich selber malt sie eindruckliche Bilder, in denen sie ihre spontanen Eindrücke und Emotionen verarbeitet. Viele Kunstwerke hat ihr Mann Willi vor der Entsorgung gerettet. Glücklicherweise!

Öffnungszeiten:

Vernissage am Samstag 13. Mai, 13.30–18 Uhr,
Sonntag 14. Mai, Samstag/Sonntag 20./21. Mai und Pfingstwochenende 27./28./29. Mai, je 14–17 Uhr.

Nüüfere fiired a de Dorfete

Dorfete Start: 14:00

Vernissage: 13:30

Kinderkonzert: 15:00

Konzert Frechviech: ca. 17:30

Am Samstag, dem 13. Mai findet auf dem Gemeindehausplatz in Oberneunforn die erste Dorfete statt. Ein Fest für Gross und Klein mit Kinderkonzert, diversen Angeboten, Attraktionen und Aktivitäten von Vereinen und Organisationen aus unserer Gemeinde auf die Beine gestellt. Da ist für jeden etwas dabei und die Kulturkommission freut sich über die rege Beteiligung aus unserem Dorf.

Es wird für die Kleinen einen Fuhrpark geben, Bastelangebote, Kidsdrinks-Bar und verschiedene Essensangebote. Des Weiteren gibt es einen Flohmarkt, Verkaufsstände und eine Kafistube. Den Rahmen gibt das Kinderkonzert mit Max & Laurent um 15:00. Die zweiköpfige Band hat sich auf Coverversionen von bekannten Liedern spezialisiert und wird auch die Grossen damit zum Schmunzeln bringen.

Im Wöschhüsli wird um 13:30 die Vernissage der Ausstellung „Kunscht us Nüüfere“ stattfinden und fünf Künstlerinnen aus der Gemeinde präsentieren.

Um ca. 17:30 wird die Band Frechviech ein weiteres Konzert geben und das Publikum begeistern.

An der Bar um die Linde kann man sich mit Getränken versorgen und am Foodtruck und in der Kafistube für das leibliche Wohl sorgen.

Sollte das Wetter nicht mitspielen und die Durchführung draussen somit verhindern, wird die Dorfete ins Schulhaus verschoben. Dieser Entscheid wird kurzfristig gefällt. Informieren Sie sich bei unsicheren Aussichten am Morgen des Veranstaltungstages auf der Homepage der Kulturkommission. www.neunfornkultur.ch

Die Politische Gemeinde Neunforn sponsert das Kinderkonzert.

Das Konzert von Frechviech wird von Betrieben aus Neunforn grosszügig finanziert.

Danke an die Sponsoren:

Bächi Cord AG - Oberneunforn
Bär Holzbau GmbH - Niederneunforn
Benjamin Hartmann AG - Oberneunforn
Hartmann Bau GmbH - Oberneunforn
Hetzel GmbH - Niederneunforn
Roost und Aeberli AG - Oberneunforn
Ruba Objekteinrichtungen AG - Oberneunforn
TinselFotografie - Oberneunforn

Wir von der Kulturkommission freuen uns auf Ihren Besuch mit der ganzen Familie und einen tollen Start der ersten Dorfete einer hoffentlich erfolgreichen Reihe.

Text: Martina Häfelfinger, Kulturkommission



Attraktiver Flohmarkt mit Festwirtschaft an der Dorfete!

Spezialität: Mojito mit oder ohne Alkohol (Rum)

Wir bieten diverse Kochbücher, Glas- und Porzellanschalen, Kinderspielsachen und vieles mehr an. Haben Sie auch ein schönes Stück, welches sie nicht mehr benötigen? Gerne nehmen wir Ihre Sachspende entgegen – bei Nichtverkauf sind wir dankbar um Ihre Rücknahme. Der ganze Erlös wird notleidenden Menschen in Myanmar gespendet. Vielen Dank für Ihren Besuch an unserem Stand! Verein Help and Hope for Myanmar, www.helpmyanmar.ch

DORFETE
Nüüfere fiired

13. Mai 23

ab 14 Uhr | Gemeindehausplatz Oberneunforn
13:30 Uhr Vernissage „Kunscht us Nüüfere“ | Wöschhüsl
15 Uhr Kinderkonzert mit...

um 17:30 Uhr

FRECHVIECH

LAURENT & MAX
mit ihrem Programm
„En Guete mitenand
im Räuberrestaurant“

neunforn
Kf

Kinderkonzertsponsor:

Veranstalter: **KKN** KULTURKOMMISSION NEUNFORN

DORFETE NÜFERE
BAR

BAUM

13 MAI

GEMEINDEPLATZ NEUNFORN

Junggesellen Oberneunforn

BARBETRIEB
AB 19:00 UHR
MIT DJ JGO

KINDERBAR
AB 15:00 UHR
MIT SPECIALDRINKS

Evang.
Kirchgemeinde
Neunforn
8526 Oberneunforn



FiiRE MIT DE CHIND

Herzlich willkommen an der Dorfete am 13. Mai.

-von 14.00 Uhr bis 17.30 sind wir für euch da-

Liebe Kinder, liebe Eltern

Besucht uns an unserem Stand an der Dorfete. Wir haben für euch ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Wir erzählen den Kindern eine Geschichte und etwas zu Basteln gibt es auch noch.

Wir freuen uns auf euch!

Das FiiRE mit de Chind - Team

Bitte beachten Sie, dass das FiiRE mit dä Chind am Morgen nicht stattfindet.



Ein Visionär mit Neunforner Wurzeln

Was verbindet Neunforn mit der 285 Meter hohen Staumauer Grande Dixence im Wallis? Sie denken sicher, gar nichts! Das ist nicht ganz korrekt, denn der Staudamm hat quasi Neunforner Wurzeln, genauso wie der 225 Meter hohe Staudamm Luzzzone im Tessin, oder die mit 250 Meter höchste Bogenstaumauer Europas, die Talsperre Mauvoisin im Wallis. Diese, sowie etliche andere solcher gigantischen Staudämme wurden geplant und berechnet von Alfred Stucky. Er war zwar nie in Neunforn wohnhaft, ist 1892 in La Chaux-de-Fonds geboren und 1969 im Alter von 77 Jahren in Lausanne gestorben, aber er war Bürger von Oberneunforn und Dägerlen.



Alfred Stucky / Foto: Wikipedia

Bereits in der Primarschule interessierte sich Alfred Stucky für Technik, so entschloss er sich nach der Schulpflicht, Mechaniker zu lernen. Seine Eltern erkannten aber seine intellektuellen Fähigkeiten und ermunterten ihn zu einer Zweitausbildung an der ETH Zürich. Bereits während seinem Studium zum Bauingenieur arbeitete er 4 Jahre als Praktikant im Eisenbahn- und Flussbau, so etwa an der neuen Bahnlinie Zweisimmen - Lenk, an der Bahnstrecke entlang des Brienersees, aber auch bei verschiedenen Flussbegradigungen.

EIDGENÖSSISCHE TECHNISCHE HOCHSCHULE ZÜRICH, den 10. Juli 1915.	
KANZLEI DES SCHWEIZERISCHEN SCHULRATES	
Herr Alfred Stucky, von Oberneunforn (Burgau), Studierender der Ingenieurschule, hat die Schlußdiplomprüfung für Bauingenieure mit folgendem Ergebnis abgelegt:	
	Note
Vermessungskunde	6
Baustatik I und II	5½
Brückenbau I und II	5½
Grundbau und Wasserbau	6
Straßen- und Eisenbahnbau I und II und Eisenbahn- betrieb	4¾
Baumaterialienkunde I und II und armierter Beton	5½
<i>Besondere Eisenkonstruktionen</i>	5¾
Diplomarbeit	17½
Auf Grund dieses Resultates wird ihm das Diplom erteilt.	
Für Richtigkeit, Der Sekretär des schweiz. Schulrates: <i>J. Müller</i>	

Notenblatt Bauingenieur-Diplomprüfung 1915 ETH von Alfred Stucky (Cosandey 1992)

Alfred Stucky erlangte 1920 die Doktorwürde mit einer Arbeit über gewölbte Staudämme. Danach machte er Karriere im boomenden Talsperren- und Wasserbau, zuerst als Assistent, später als Chefingenieur und Teilnehmer beim Ingenieurbüro Gruner in Basel. 1926 gründete er in Lausanne sein eigenes Ingenieurbüro. Er entwickelte Berechnungsverfahren mit neuen, parabolischen Formen für Staumauern, welche die enormen statischen Kräfte besser in die Felswände ableiten als die bis dahin einfacheren Bogenformen. Staumauern gehörten damals zu den schwierigsten und grössten Ingenieurbauwerken. Das Ingenieurbüro Stucky wurde über die Jahre hinweg Weltmarktführer im Wasserkraftbau, und dies mit einer beispiellosen Erfolgsbilanz.

Neben seiner Arbeit gab er Vorlesungen an der Ingenieurschule Lausanne, er richtete dort 1928 ein erstes Wasserbaulabor ein. Im gleichen Jahr war er einer der 5 ersten Mitglieder in der neu entstandenen Schweizer Talsperren-Kommission, die Gesetzgeber und Betreiber von Wasserkraftanlagen bei der Planung, beim Bau und beim Betrieb beratend unterstützt. 1938 wurde Alfred Stucky an der Ingenieurschule Lausanne Professor für Wasserbau. 1940, ein

weiterer beruflicher Meilenstein, wurde er zum Rektor befördert. Unter seiner Führung wurde 1945 aus der Ingenieursschule die "Polytechnische Schule der Universität Lausanne" EPUL, ab 1969 die ETH Lausanne. 1942 gründete er dort auch die Architekturabteilung, da er der Ansicht war, dass die Nachkriegszeit eine Zeit intensiver Bautätigkeit sei.

Unermüdlich widmete er sich dem Ausbau der Hochschule, deren Ansehen unter seiner Leitung im In- und Ausland stetig zugenommen hat. 23 Jahre blieb er deren Rektor, während seinen Wirkungsjahren kamen weitere Abteilungen für Physik, Mathematik, Mechanik und Materialien hinzu. 1943 wurde er zusätzlich noch Direktor der neu eröffneten Ingenieurschule des Kantons Waadt. Von 1915 bis zu seinem Tod 1969 war Alfred Stucky an gegen 40 Staudämmen und Talsperren beteiligt. Viele davon waren in der ganzen Welt, so etwa in Griechenland, Rumänien, Iran, Algerien, Marokko, Tunesien. Sicher die bekannteste davon ist die Grand Dixence im Wallis. Dieses Absperrbauwerk der Superlative mit einem Gewicht von 15 Mio. Tonnen, das an seiner Sohle 198 Meter dick ist, war bis 1980 die höchste Stau-mauer der Welt. Auch heute gehört ihr noch der Titel «höchste Gewichtstau-mauer der Welt», dahinter staut sie volumemässig den grössten Stausee der Schweiz. Alfred Stucky war seit 1916 mit Nelly Matthys verheiratet, sie war die Tochter eines Architekten. Ihr Sohn Jean-Pierre Stucky (1917 bis 1991) wurde wie sein Vater auch Alfred Stucky war seit 1916 mit Nelly Matthys verheiratet, sie war die Tochter eines Archi-

tekten. Ihr Sohn Jean-Pierre Stucky (1917 bis 1991) wurde wie sein Vater auch Wasserbauingenieur und Professor an der ETH Lausanne. Alfred Stucky wurde für seine Verdienste in Lausanne mit einem nach ihm benannten Platz geehrt, der «Terrasse Alfred Stucky», zudem verleiht die ETH Lausanne jungen Bauingenieuren für herausragende persönliche Arbeiten den «Alfred Stucky Preis». Die ETH Zürich verlieh ihrem ehemaligen Studenten und Pionier im Talsperrenbau für seine innovativen Projekte 1955 die Ehrendoktorwürde.

Die Stucky SA in Lausanne und das Basler Büro Gruner AG fusionierten 2022, sie beschäftigen an 34 Standorten in der Schweiz, in Europa und Asien gegen 1'100 Mitarbeiter. Die Projekte, die sie berechnen, tragen im Stillen durch einen ihrer Gründerväter, den in Fachkreisen auch heute noch bekannten und äusserst geschätzten Alfred Stucky, auch den Namen unserer Gemeinde ein klein wenig hinaus in die Welt. Wir dürfen uns daher geehrt und stolz fühlen, dass die Wurzeln dieses genialen Wasserbau-Konstrukteurs in unsere Gemeinde zurückreichen

Quelle: Cosandey, M. (1992). Alfred Stucky (1892-1969), un grand ingénieur et un réalisateur authentique. Pionniers Suisses de l'économie et de la technique 10. Société d'études en matière d'histoire, Meilen.

Weitere Quellen: Anonym (1969) Alfred Stucky. Schweizerische Bauzeitung, 87(44): 879.

Text: Hanspeter Kühne, Oberneunforn



Staumauer Grand Dixence mit dem Lac de Dix / Foto: Wikipedia, Jeremy Toma



10. Juli bis 13. August 2023

Ausprobieren

Tanz und Musik

Tiere

Bewegung

Kreatives Werken

Backen und Kochen Sport

Improvisation

HANDWERK

Tipps und Tricks

Theater

Wald

FEUER und WASSER

Natur erleben

Rettung und Blaulicht

Bienen

www.Ferienplausch-Neunforn.ch



Scan mich



und gelange zur
Kursübersicht
und Anmeldung

En schöne Abig

Ausblick

Nachem dusche stasch dänn da,
was leg ich au hüt Zabig ah?
Mer stylt sich rasch, was sött no si,
vom feine Duft, aber nu e`chli!

Mä lueget was der Spiegel seit:
«Ich gseh scho, Du bisch bereit!»
Mit Vorfreud gahts zum Restaurant.
Me freut sich druf und ich bin gspannt!

Da mues mer nid lang warte,
s`Fräulein bringt scho d`Menuecharte.
«Möchtet Sie scho z`Trinke bstelle?»
Ich frög mich dänn, was han ich welle?

Nach paar Moment isch Bstellig gmacht
Mer wartet dänn, bis alls wird bracht.
Isch das Esse gar e güeti gsii,
da nimmt me no es Glesli Wy!

Dä Dessert chunt dänn obe druf,
me fühlt sich voll und hätt kein Schnuf.
En Verteiler sött`s no gäh
um die grossi Völle z`nääh!

Mit guete Gefühl gaht mer dänn Hei,
mer fühlt sich wohl und au no frei!
En schöne Abig hätt mer gha,
a so Moment da bleibt mer drah!

Text: bg



Foto: David Brezina

Werbung



Das Einkaufserlebnis
im Dorfladen



regionale Produkte
grosses Früchte- und
Gemüseangebot

Oberneunforn

Mo.-Fr. 06.30 bis 19.30

Sa. 06.30 bis 16.00



AGROLA

Die Tankstelle
in Unterstammheim



landiseebachtal.ch

Der LANDI Laden in
Unterstammheim

Mo.-Fr. 08.00-12.00

13.30-18.30

Sa. 08.00-16.00

24 Agenda Neunforn

Mai

- 6 **Fototermin Mitglieder Frauenverein**
13.30 Uhr, Obstgarten Christina
Küchlin-Götz, Herrengasse 1, Oberneunforn, Parkplatz Gemeindehaus
- 7 **Konfirmations-Gottesdienst**
9.30 Uhr, Kirche Oberneunforn
- 11 **Mittagstisch 65plus**
12 Uhr, Schloss Oberneunforn
- 12 **Spargelkochkurs, Landfrauenverein**
18.30 Uhr, Schulküche Ossingen
Anmeldung bei A. Meier 079 931 70 72
- 13 **Fiire mit de Chind** An der Dorfete
- 13 **Gemeindestammtisch mit S. Pfister**
10.30 Uhr, Sitzungszimmer Gemeinde
- 13 **Dorfete**
- 14 **Muttertagsgottesdienst**
Oldies Handorgelfründe
9.30 Uhr, Kirche Oberneunforn
- 15 **Seniorenwandertag**
Der Thur entlang TG
M. Habenberger, 052 747 11 94
- 17 **Frauenmorgen 9-12 Uhr**
Kirchgemeindehaus Oberneunforn
- 18 **Konzertgottesdienst zu Auffahrt**
19 Uhr, Kirche Oberneunforn
- 25 **Seniorenwandertag**
Irchelwanderung
F. Sigrist, 052 317 25 68
- 28 **Abschieds- und Begrüssungs-Gottesdienst**
9.30 Uhr, Kirche Oberneunforn
- 29 **Familieturnfahrt TV Wilen-Neunforn**
- 31 **Rechnungsgemeindeversammlung**
Gemeindehausplatz Oberneunforn

Juli

- 1-2 **Kantonales Schützenfest**
- 1 **Theaterabend Männerchor**
- 5 **Theaterabend Männerchor**
- 5-9 **Sommerreise Junggesellen**
- 8 **Gemeindestammtisch**
10.30 Uhr, Sitzungszimmer Gemeinde
- 8 **Theaterabend Männerchor**
- 12 **Seniorenwandertag**
- 29 **Seniorenwandertag**
- 30 **Rebhüslifest** Niederneunforn

Juni

- 1 **Ganztagesausflug an den Hallwilersee Kreuz und Quer 65plus**, Anmeldung an Maja Scheurer 044 401 43 62
- 2 **Konzert Ensemble "Clarobello"**
20.00 Uhr, Kirche Oberneunforn
- 8 **Mittagstisch 65plus**
12.00 Uhr, Schloss Oberneunforn
- 9 **Ausflug zu Norwyk, Landfrauenverein**
Nachmittag
- 10 **Gemeindestammtisch**
10.30 Uhr, Sitzungszimmer Gemeinde
- 12 **Seniorenwandertag**
Wolzenalp Toggenburg
M. Habenberger, 052 747 11 94
- 14 **Witfrauentag, Landfrauenverein TG**
- 15 **Kartonsammlung**
- 16-18 **Kantonales Schützenfest**
- 18 **Rückenwind-Gottesdienst**
9.30 Uhr, Kirche Oberneunforn
- 21 **Frauenmorgen 9-12 Uhr**
Kirchgemeindehaus Oberneunforn
- 23-26 **Kantonales Schützenfest**
- 29 **Seniorenwandertag**
Rheinschlucht
A. Meier 052 745 24 24
- 30 **Fiire mit de Chind**
17 Uhr, um die Kirche Oberneunforn
- 30 **Kantonales Schützenfest**

August

- 13 **Familien-Gottesdienst zum Schulanfang**, 9.30 Uhr, Kirche Oberneunforn
- 19 **Gemeindestammtisch**
10.30 Uhr, Sitzungszimmer Gemeinde
- 24/31 **Homöopathische Selbstbehandlung für den Hausgebrauch**, 19.30 Uhr
lfvneunforn.ch
- 26 **Weinländerturntag TV Wilen-Neunforn**
Schulhaus Rietacker
- 27 **Familien-Gottesdienst mit Kirchgemeinde Weinland Mitte**, 10.30 Uhr,
Schulhaus Oberneunforn

